

# SULKY®

## “BLOCK OF THE MONTH”

### 2011 REDWORK KÜCHE



Entwurf und Ausführung Heike Ziefuß

Schwierigkeitsgrad: ++

Schwierigkeitsgrade:

+ einfach

++ mittel

+++ anspruchsvoll

© copyright Gunold GMBH

### **Materialangaben :**

- 2 Spulen **COTTON 12** in Rot (Farbnummer 1035)
- 1 Spulen **COTTON 30** in Weiß (Farbnummer 1001)
- 0,30 m **TEAR EASY** (Rollenbreite 50 cm)
- 1,00 m Stoff A Weiß (Hintergrund und Randstreifen)
- 0,15 m Stoff B Weiß mit großen roten Blumen
- 0,15 m Stoff C Weiß mit roten Kringeln
- 0,25 m Stoff D Weiß mit roten Punkten
- 0,20 m Stoff E Weiß mit kleinen roten Blumen
- 0,25 m Stoff F Rot-weiß kleinkariert
- 0,25 m Stoff G Rot mit weißen Kringeln
- 0,25 m Stoff H Rot-weiß gemustert
- 0,40 m Stoff I Rot (Randstreifen und Einfassung)
- Alternativ alte Bettwäsche oder Küchenhandtücher in Rot-Weiß
- 5 Wäscheknöpfe in Weiß
- Spitze und Borten in Weiß
- 1,00 m Volumenvlies HH650
- beliebigen Rückseitenstoff
- Stickrahmen für die Handstickerei, wasserlöslicher Markierungsstift

### **Produktinformationen:**

#### Garn:

**COTTON 12:** ein stärkeres Maschinenstick- und Quiltgarn aus 100% Baumwolle. Dieses Garn ist auch hervorragend für die Stickerei von Hand geeignet.

**COTTON 30:** ein Maschinenstick- und Quiltgarn aus 100% Baumwolle.

#### Stabilisatoren :

**TEAR EASY:** ein dünnes weiches Stickvlies zum Ausreißen.

**Größe:** 88 x 96 cm (inkl. Zungen am unteren Rand)

**Nahtzugabe:** 0,75 cm

In den Zuschnittmaßen ist die Nahtzugabe von 0,75 cm bereits berücksichtigt.  
Die Vorlagen enthalten keine Nahtzugaben.

### **Stoffauswahl**

Für diesen Quilt wurden viele Stoffe verwendet, u.a. alte Bettwäsche und Geschirrhandtücher. Die oben angegebenen Stoffmengen geben nur eine Hilfestellung bei der Auswahl der eigenen Stoffe. Alle Angaben über den Stoffverbrauch beziehen sich auf eine Stoffbreite von 140 cm.

### **Monatliche Anleitungen**

Die ersten 7 Monatsanleitungen enthalten die benötigten Vorlagen für die Stickerei und Angaben über das Nähen der entsprechenden Blockränder.

Die Monatsanleitungen 8 – 10 geben Auskunft darüber, wie die dazwischenliegenden Patchworkblöcke genäht werden.

Die 11. Monatsanleitung zeigt mit Hilfe einer Schemazeichnung, wie alle Blöcke zusammengesetzt und der Rand angenäht werden.

Die 12. Monatsanleitung enthält Informationen über Fertigstellung, Quilten und Einfassung.

### **Hinweise für Anleitung aus dem Internet**

Alle Vorlagen sind in Originalgröße abgebildet. Je nach Einstellung des eigenen Acrobat Readers können die Maße nach dem Download von der vorgegebenen Größe abweichen. Zur Anpassung der Maße entweder die Einstellung des eigenen Programms ändern oder mit Hilfe eines Kopierers die Vorlage der 10 Zentimeter-Skala an der Vorlage anpassen.

## STICKEN

Dieser Quilt zeichnet sich durch eine Kombination von Patchwork und Sticken mit der Hand aus. Dazu wurde **COTTON 12** als Handstickgarn verwendet.

Die Motive über einer Lichtquelle abpausen.

Die fortlaufenden Linien werden mit einem Rückstich gearbeitet. Als Ergänzung für Verzierungen oder feine Punkte den Margeritenstich und Knötchenstich verwenden und zum Füllen von Flächen den Plattstich einsetzen.

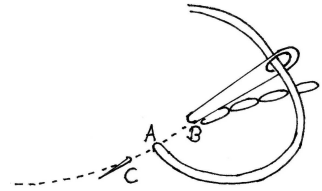
### Stepp- oder Rückstich:

Den Faden bei A ausstechen.

Etwas weiter nach rechts gehend, die Nadel bei B einstechen und bei C wieder ausstechen.

Nach A zurückgehen und dort wieder einstechen.

Den Vorgang laufend wiederholen.



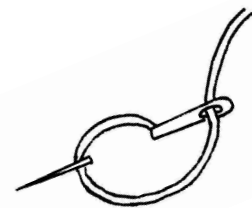
### Margeritenstich:

Den Faden zur Oberfläche bringen und zu einer Schlinge legen.

Zurück in das Austrittsloch stechen und innerhalb der Schlinge die Nadel wieder nach oben führen.

Den Faden über die Schlinge legen und knapp daneben wieder nach unten stechen.

Einzelne Kettenstiche nebeneinander zu einem Halbkreis oder geschlossenen Kreis anordnen.



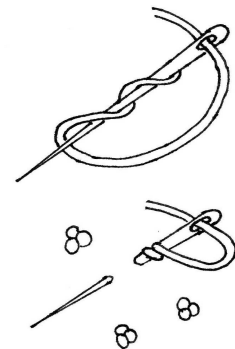
### Knötchenstich:

Das Knötchen bei diesem Stich entsteht, indem der Faden um die Nadel gewickelt wird. Den Faden ausstechen und von unten nach oben im Uhrzeigersinn um die Nadel wickeln.

Je nach gewünschter Größe des Knötchens, den Faden 2 oder mehrmals um die Nadel wickeln.

Den Faden mit dem Finger stramm halten.

Knapp neben der Ausstichstelle die Nadel einstechen und den Faden nach unten ziehen.



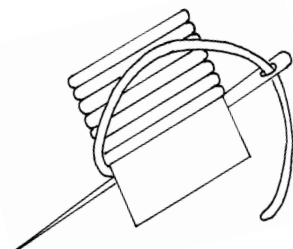
### Plattstich:

Mit diesem Stich lassen sich Flächen füllen.

Für kleine Flächen wird der Faden über das gesamte Motiv geführt.

Auf der Konturlinie den Faden ausstechen und auf der gegenüberliegenden Seite wieder einstechen.

Den Faden unter dem Motiv herführen und direkt neben dem vorhergehenden Ausstich erneut ausstechen.



Das **SULKY**® KreativTeam wünscht viel Spaß beim Nacharbeiten